

PRESSE-INFORMATION

Von Stegen zu Erlebnismeißen: Seebrücken an der Ostsee-Schleswig-Holstein

*Ingenieur Bernd Opfermann berichtet über die Faszination /
Planungen für Neubauten an der Küste laufen*

Scharbeutz, 11. Februar 2021 – Damals nur ein schnöder Steg, heute Erlebnismeißen auf dem Wasser – das sind die Seebrücken an der Ostsee Schleswig-Holstein. „Früher ging die Brücke immer geradeaus, vorne noch ein Fahrgastanleger, das war’s. Heute will man dort auch etwas erleben“, sagt Bernd Opfermann, Ingenieur verschiedener Seebrücken in der Region zwischen Glücksburg und Travemünde und Protagonist der Podcast- und Videoreihe „Ostseeauschen“. Diese Entwicklung spiegeln auch die geplanten Neubauten zum Beispiel in der Lübecker Bucht und auf Fehmarn wider, mit Rundgängen, Etagen und futuristischem Design. Doch nicht nur daran orientieren sich die Planungen, es geht auch um die Belastungen und Kräfte der Natur, wie Eis und Seegang. Wer mehr über die Bauwerke und die Faszination erfahren möchte, begleitet Bernd Opfermann virtuell auf die Brücken in Heiligenhafen und Kellenhusen. Unter www.ostseeauschen.de berichtet er über seine Begeisterung und die Wirkung auf Besucher: „Auf Seebrücken kommen die Menschen dem Meer einfach näher. Und sie haben von hier aus eine andere Perspektive auf das Leben an Land.“ Insgesamt gibt es rund 15 Seebrücken an der Ostsee Schleswig-Holstein, einige mit Besonderheiten wie Hängematten, Badepontons oder Spielplätzen. Mehr unter www.seebruecken.de.

Passend dazu startet nun der Abriss der maroden Maritim Seebrücke in Timmendorfer Strand. Auch in Haffkrug und Scharbeutz entstehen in Kürze neue Brücken, ebenso auf Fehmarn. Hier wird ersichtlich, was Bernd Opfermann mit den neuen Ansprüchen meint: In Timmendorfer Strand entsteht beispielsweise ein 430 Meter langer Rundweg, Scharbeutz wird einen Brückenkopf mit Seetribüne und Sitzlandschaften auf dem Weg dorthin bieten und in Haffkrug wird es teilweise zweistöckig mit Sonnendeck und darunter gelegenen Anleger. Auch auf Fehmarn ist ein schwungvolles, futuristisches Design geplant.

Solche besonderen Eigenschaften hat auch Bernd Opfermann in seine Bauten integriert: So hat die Seebrücke in Niendorf schon 2014 die Form eines Fisches erhalten und bietet Sonnenliegen, Spielgeräte und einen hydraulischen Badesteg. In Heiligenhafen ist sie charakterisiert durch ihre Zickzackform, hier gibt es neben Spielplätzen sogar eine verglaste Meereslounges, in der standesamtliche Hochzeiten über dem Meer möglich sind. In Kellenhusen wiederum wurden mehrere Erlebnisinseln eingebaut: mit Badepontons, Hängematten und Bootsanleger. Seit Kurzem erhellen hier sogar 31.000 LEDs die Brücke in wechselnden Farben und bieten Lichtershow zu bestimmten Anlässen. Eine Renovierung erfährt derzeit die 400 Meter lange Seebrücke in Grömitz. Hier bekommt das Gelände eine LED-Beleuchtung und auf zwei Erlebnisplattformen entstehen neue Sitzmöglichkeiten und Spielmöglichkeiten für Kinder.

Mehr Presse-Informationen unter:

Ostsee-Holstein-Tourismus e.V.

Julia Prange

Am Bürgerhaus 2, 23683 Scharbeutz

Tel.: 04503 / 88 85-13

E-Mail: presse@ostsee-sh.de

Internet: www.ostsee-schleswig-holstein.de